

FÜHRUNGS AKADEMIE

DEUTSCHER OLYMPISCHER **SPORT**BUND



DEUTSCHER **SCHÜTZEN**BUND E.V.



Projekt Mitgliederentwicklung im DSB Ergebnisse der Mitgliederbefragung der Freischützengesellschaft Großenhain

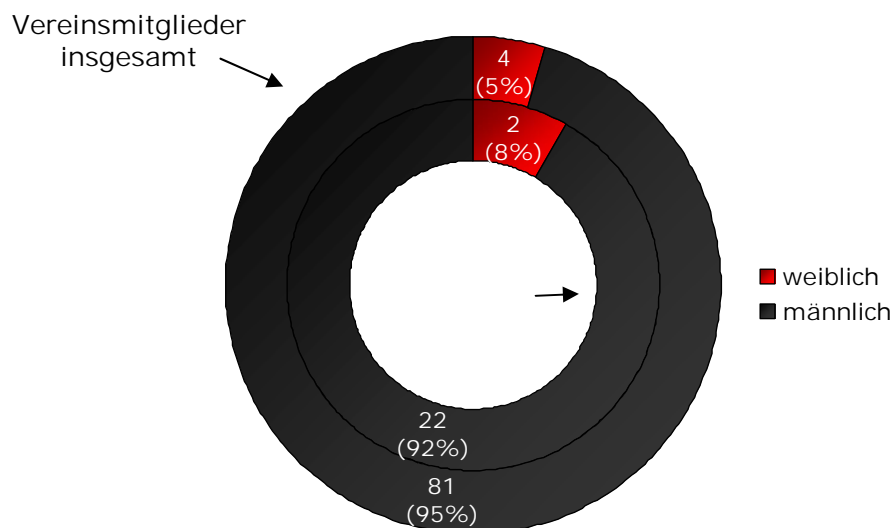
Insgesamt nahmen an der Befragung des Deutschen Schützenbundes e.V. (DSB) zur Mitgliederentwicklung im DSB neun Vereine aus den Bundesländern Bayern, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Nordrhein-Westfalen teil. Die Rücklaufquoten beliefen sich in den einzelnen Vereinen auf zwischen 12,7 % und 72,1 %.

Für den Verein Freischützengesellschaft Großenhain füllten 24 von insgesamt 85 Vereinsmitgliedern (entspricht 28,2 % der Gesamtmitglieder) einen Fragebogen aus.

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Befragung für den Verein Freischützengesellschaft Großenhain dargestellt. An einigen Stellen erfolgt ein Vergleich mit den Antworten aller neun an der Befragung teilnehmenden Vereine. Diese werden hier als „Bundesdurchschnitt“ benannt.

Frageblock A: Angaben zur Person

A1. Geschlecht:



A2. Geburtsjahr:

Verein Freischützengesellschaft Großenhain

Mittelwert	1961	48 Jahre
Median	1961	48 Jahre

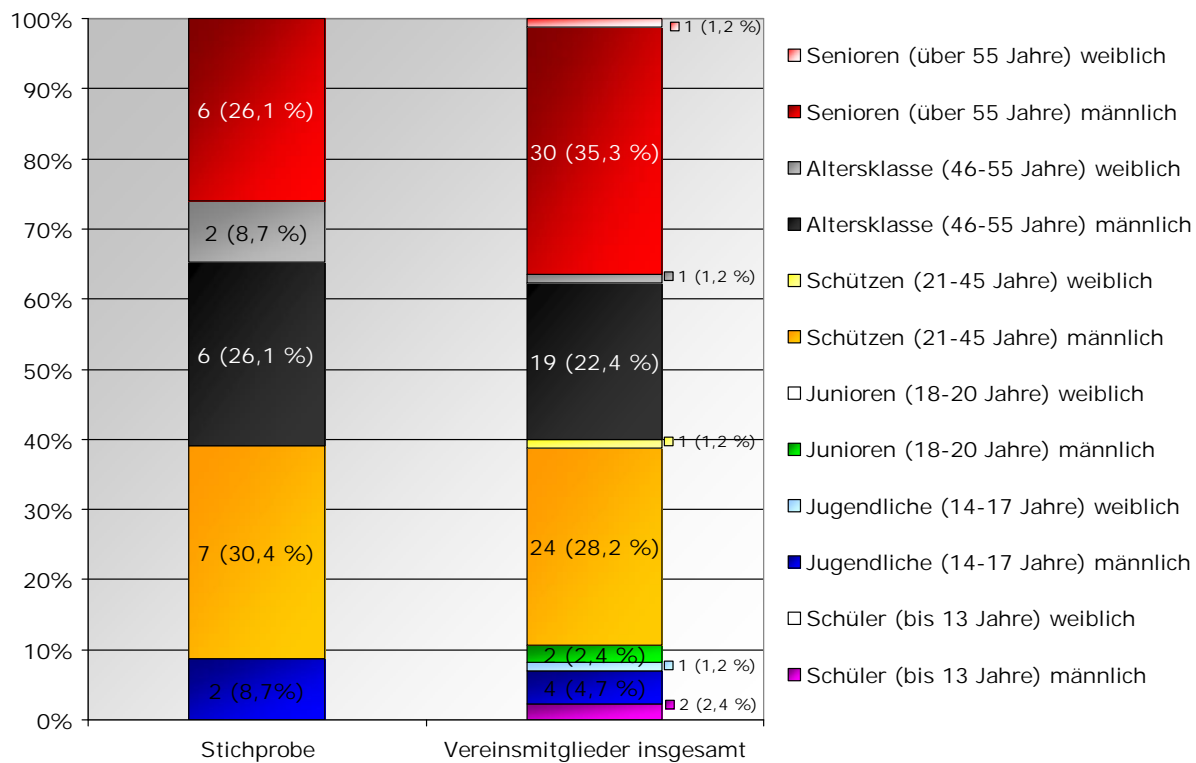
Bundesdurchschnitt:

Mittelwert	1961	48 Jahre
Median	1959	50 Jahre

An dieser Stelle werden das arithmetische Mittel (Mittelwert) und der Median dargestellt. Der Mittelwert wird definiert als die Summe aller Werte geteilt durch die Anzahl der Angaben. Der Median ist derjenige Wert, der bei einer wertmäßig sortierten Stichprobe genau in der Mitte liegt, so dass er die Stichprobe in zwei gleichgroße Hälften teilt. Aufgrund der vielfältigen Antwortmöglichkeiten, die die Abfrage nach Jahreszahlen mit sich bringt, kann es vorkommen, dass ein extrem hoher oder ein extrem niedriger Wert den Mittelwert verzerren. Der Median hingegen ist prinzipiell unempfindlicher gegen „Ausreißer“ und bleibt unverändert.

Im Falle dieser Befragung entsprechen Mittelwert und Median einander und geben ein treffendes Bild der Stichprobe wieder.

Die folgende Abbildung vergleicht die Verteilung von männlichen und weiblichen Mitgliedern, sowie die Altersstruktur der Stichprobe (44 Mitglieder, die an der Befragung teilnahmen) mit denen der Grundgesamtheit (61 Mitglieder insgesamt).



A3. Seit wann sind Sie Mitglied im Verein Freischützengesellschaft Großenhain?

Verein Freischützengesellschaft Großenhain			Bundesdurchschnitt		
Mittelwert	1998	11 Jahre	Mittelwert	1993	16 Jahre
Median	1996	13 Jahre	Median	1996	14 Jahre

A4. Sind oder waren Sie Mitglied in einem anderen Schützenverein / Sportverein?

- 20 Nennungen (83,3 %): Ich war noch nie Mitglied in einem Schützenverein
- 2 Nennungen (8,3 %): Ich bin gleichzeitig noch Mitglied in einem anderen Sportverein.*
- 3 Nennungen (12,5 %): Ich war vor längerer Zeit schon einmal Mitglied in einem Schützenverein.
- Keine Nennung: Ich war vorher in einem anderen Schützenverein, bin dort ausgetreten und in diesen Verein eingetreten
- Ich bin gleichzeitig noch Mitglied in einem anderen Schützenverein

* 2 der 3 Befragten, die gleichzeitig noch Mitglied in einem anderen Sportverein sind, nannten folgende Sportarten, die sie dort ausüben:

- § DAV / Jagd
- § Leichtathletik

A5. Was war der vorrangige Grund für Ihren Eintritt in den Verein?

Insgesamt beantworteten 23 der Befragten diese Frage. Davon machten 9 (37,5 %) mehrere Angaben.

9 Nennungen (37,5 %): Freunde / Bekannte sind hier im Verein

9 Nennungen (37,5 %): Nähe zum Wohnort bzw. Standort der Anlage

7 Nennungen (29,2 %): Der Verein bietet eine breite Palette an Schießsportarten an, aus denen ich auswählen kann

6 Nennungen (25,0 %): Sonstiger Grund*

3 Nennungen (12,5 %): Mein Partner / Ehemann / Ehefrau bzw. Familienangehörige ist / sind Mitglied im Verein

2 Nennungen (8,3 %): Der Verein bietet viele Angebote im nicht-sportlichen, geselligen Bereich

1 Nennungen (4,2 %): Nur bei diesem Verein gibt es genau das Schießsportangebot, das ich nutzen möchte

Keine Nennung: Der Verein bietet qualitativ bessere Schießsportangebote als andere örtliche Vereine

Keine Nennung: Der Verein bietet zusätzlich andere Sportarten an, aus denen ich auswählen kann

Keine Nennung: Der Verein genießt ein hohes Ansehen in der Öffentlichkeit

*Unter „sonstige Gründe“ wurden folgende Aspekte mit jeweils einer Nennung aufgeführt:

§ „Bin Sportschütze seit 1960“

§ „Einzige Freizeitaktivität im Bereich, für die ich Interesse hatte“

§ „Interesse am Sport, persönliche Kontakte“

§ „Zugehörigkeitsgefühl zu Gleichgesinnten“

§ „Alternative zum gesundheitlich nicht mehr ausübbareren Freizeitsport“

§ „Technik- und Heimatgeschichte, Traditionsverbundenheit“

A7. Welche Angebote des Vereins nutzen Sie? (Mehrfachnennungen möglich)

19 Nennungen (79,2 %): Pistole

17 Nennungen (70,8 %): Gesellschaftliche Aktivitäten

12 Nennungen (50,0 %): Großkaliber (Gewehr / Pistole)

15 Nennungen (62,5 %): Gewehr

2 Nennungen (8,3 %): Auflage Schießen

9 Nennungen (37,4 %): Vorderlader

5 Nennungen (20,8 %): Nur Luftdruckwaffen

Folgende Angebote werden von den Befragten nicht genutzt:

§ Wurfscheiben

§ Sommerbiathlon

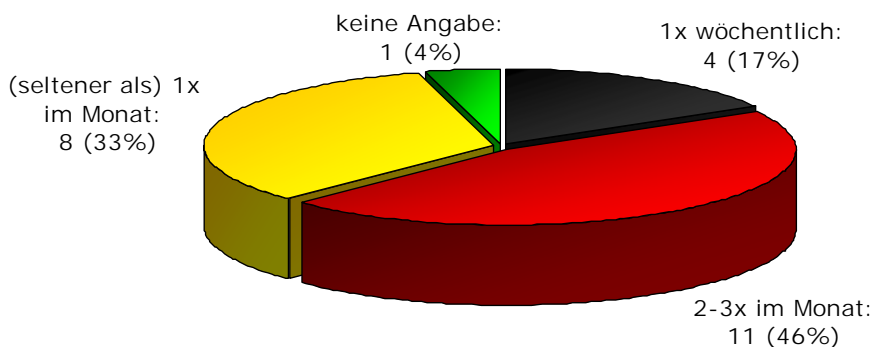
§ Laufende Scheibe

A8. Welche Angebote des Vereins fehlen, die Sie gerne nutzen würden?

Folgende Angebote fehlen den befragten Mitgliedern im bisherigen Programm des Vereins Freischützengesellschaft Großenhain:

§ 100m Bahn	(5 Nennungen)
§ Armbrust(anlage)	(2 Nennungen)
§ Geschlossener Luftgewehrstand (10m)!!!	(1 Nennung)
§ Duellanlage	(1 Nennung)
§ Bogen	(1 Nennung)
§ Schießtraining durch erfahrene Schützen oder Trainer	(1 Nennung)
§ Tontaubenschießen ¹ .	(1 Nennung)

A9. Wie häufig nutzen Sie in der Regel die Angebote des Vereins?



A10. Sind Sie zur Zeit ehrenamtlich im Verein tätig?

- § 16 (66,7 %) der Befragten sind derzeit nicht ehrenamtlich im Verein Freischützengesellschaft Großenhain tätig
- § 3 (12,5 %) der Befragten lassen sich gelegentlich für projektbezogene Aufgaben einbinden.
- § 4 (16,7 %) der Befragten sind regelmäßig mit fester Position / Aufgabe tätig. Sie benannten folgende Aufgabenbereiche und Positionen:
 - ú Vorstand (2 Nennungen)
 - ú Waffenkammer (2 Nennungen)
 - ú Sportleiter (1 Nennung)

Eine(r) der Befragten (4,2 %) machten keine Angaben zu ihrem/seinem derzeitigen ehrenamtlichen Engagement.

A11. Können Sie sich vorstellen, sich zukünftig ehrenamtlich zu engagieren?

- § 9 (37,5 %) der befragten Mitglieder können sich zukünftig nicht vorstellen, sich ehrenamtlich zu engagieren. Hierfür nannten acht der Befragten folgende Gründe:
 - ú Keine Zeit (5 Nennungen)
Davon 4 Nennungen aus beruflichen Gründen
 - ú Nicht am Ort wohnhaft (2 Nennungen)
- § 10 (41,7 %) der Befragten können sich vorstellen, sich gelegentlich für projektbezogene Aufgaben einbinden zu lassen.

¹ Ergänzung durch Befragten: „PS: Ich weiß, ist aus sicherheitstechnischen Gründen nicht möglich“

§ 1 (4,2 %) befragtes Mitglieder könnte sich vorstellen, sich ehrenamtlich mit festen Positionen / Aufgaben im Vorstand zu engagieren.

Vier der Befragten (16,7 %) machten keine Angaben bezüglich eines zukünftigen ehrenamtlichen Engagements.

Frageblock B: Beurteilung der Angebote des Vereins

B1. Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Kriterien allgemein für die Mitgliedschaft in einem Verein und wie beurteilen Sie diese Kriterien beim Verein Schützengesellschaft Kamenz?

Die Befragten wurden gebeten, die verschiedenen, folgenden Aspekte nach Wichtigkeit und Zufriedenheit mit Werten von 1 (sehr wichtig bzw. sehr zufrieden) bis 4 (sehr unwichtig bzw. sehr unzufrieden) zu bewerten. Für die Auswertung wurden die Häufigkeiten ausgezählt und anschließend die Mittelwerte für Abbildung der Wichtigkeit und der Zufriedenheit gebildet. Die Wichtigkeit repräsentiert hierbei den gewünschten Soll-Zustand, der für die Mitglieder für eine Vereinsmitgliedschaft im Allgemeinen von Bedeutung ist. Die Zufriedenheit mit den entsprechenden Aspekten repräsentiert den Ist-Zustand, den die Mitglieder innerhalb ihres Vereins empfinden. In den Bereichen, in denen eine hohe Wichtigkeit angegeben wurde, aber eine geringere Zufriedenheit empfunden wird, besteht (je nach Grad der Abweichung) Handlungsbedarf für den Verein. In der folgenden Abbildung ist dies in den Bereichen der Fall, in denen der graue Punkt links neben dem roten Punkt abgebildet wird.

1=sehr wichtig/sehr zufrieden 2=eher wichtig/eher zufrieden 3=eher unwichtig/eher unzufrieden 4=sehr unwichtig/sehr unzufrieden

	W	Z	1	2	3	4
Angemessene Beitragshöhe	1,6	1,4				
Eine breite Angebotspalette im Gesamtverein	1,8	2,1				
Ein vielfältiges Angebot in meiner Disziplin	1,7	1,9				
Hohe Qualität der sportlichen Betreuung	1,7	2,2				
Angebote im allgemein sportlichen Bereich (sportartübergreifende Angebote)	2,7	2,6				
Angebote im nicht sportlichen Bereich (z.B. Schützenfeste, Ausflüge, Skatabende)	1,6	1,9				
Eine gute Jugendarbeit	1,4	2,0				
Die Möglichkeit, an Wettkämpfen teilzunehmen	1,5	1,7				
Gute Trainingsmöglichkeiten	1,3	1,5				
Ausreichende Anzahl an Sportstätten	1,6	1,9				
Gut gepflegte Sportstätten	1,5	1,7				
Eine angenehme Atmosphäre im Verein	1,3	2,1				
Die Möglichkeit der aktiven Vereinsarbeit	1,7	2,0				
Die Möglichkeit, am Vereinsleben teilzunehmen	1,5	1,6				
Die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen	1,6	1,6				

B2. Wie zufrieden sind Sie mit dem Engagement und dem Service in Ihrem Verein?

1 = sehr zufrieden 2 = eher zufrieden 3 = eher unzufrieden 4 = sehr unzufrieden

	FGG	Ø	1	2	3	4
Informationspolitik des Vereins	1,9	1,6				
Engagement des Vereins im Wettkampfsport	1,8	1,6				
Engagement des Vereins im Freizeitsport	2,1	1,9				
Engagement des Vereins im Nachwuchsbe- reich	1,9	1,8				
Engagement des Vereins im geselligen Be- reich	1,7	1,6				
Engagement des Vorstandes	1,7	1,6				
Engagement der Trainer	1,7	1,7				
Service im Vereinsheim	1,6	1,8				
Inhalt und Aufmachung der Internetseiten	2,3	1,8				
Aktualität der Internetseiten	2,0	1,9				

1 = sehr zufrieden 2 = eher zufrieden 3 = eher unzufrieden 4 = sehr unzufrieden

FGG = Freischützengesellschaft Großenhain Ø = Bundesweiter Durchschnitt

B3. Welche Verbesserungen oder Änderungen würden Sie bei Ihrem Verein für wünschenswert bzw. dringend notwendig halten?

1 = nicht notwendig 2 = wünschenswert 3 = dringend notwendig

	Bedarf	1	2	3
Eine größere Auswahl an Schießsportarten / Disziplinen	1,5			
Qualitativ bessere sportliche Betreuung	1,7			
Stärkere Leistungsmannschaften in meiner Schießsportart	1,7			
Mehr Angebote im allgemein sportlichen Bereich	1,3			
Mehr Angebote im nicht sportlichen Bereich	1,7			
Intensivere Jugendarbeit	1,8			
Verstärktes Engagement im Freizeitsportbereich	1,8			
Verstärktes Engagement im Wettkampfsportbereich	1,6			
Angebotserweiterung für Kinder und Jugendliche	2,4			

Angebotserweiterung für ältere Menschen	1,7			●		
Angebotserweiterung für Migranten	1,2		●			
Angebote von Sport- und Erlebnisreisen	1,4		●			
Verbesserte Informationen über die Angebote des Vereins	1,8			●		
Stärkere Beteiligungsmöglichkeiten in der Vereinsarbeit	1,4		●			
Sanierung der Schießsportanlagen im Bereich *1 _____	2,0				●	
Sanierung des Vereinsheims im Bereich *2 _____	1,8				●	
Sanierung der Sanitäranlagen im Bereich *3 _____	1,0	●				
Sanierung der Außenanlagen im Bereich *4 _____	1,5		●			

1 = nicht notwendig 2 = wünschenswert 3 = dringend notwendig

*1 Sanierung der Schießsportanlagen

Sanierung der Schießsportanlagen dringend notwendig (ab einem Wert von 2,5) in folgenden Bereichen:

Bereich der Schießsportanlage	Durchschnitts-Wert	Anzahl der Nennungen
KK-Stand	3	2
Duell	3	2
Technik / Bauart	3	1
Schießstand	3	1

Sanierung der Schießsportanlagen wünschenswert (ab einem Wert von 1,5) in folgenden Bereichen:

Bereich der Schießsportanlage	Durchschnitts-Wert	Anzahl der Nennungen
GK-Stand	2	1
Wintertraining	2	1
Bahnen	2	1

*2 Sanierung der Vereinsheims

Sanierung des Vereinsheims dringend notwendig (ab einem Wert von 2,5) in den Bereichen:

Bereich des Vereinsheims	Durchschnitts-Wert	Anzahl der Nennungen
Luft-Stand	3	1
Vereinszimmer	3	1
Heizung, Elektrik, Medien	3	1

Sanierung des Vereinsheims wünschenswert (ab einem Wert von 1,5) in den Bereichen:

Bereich des Vereinsheims	Durchschnitts-Wert	Anzahl der Nennungen
Allgemein	2	2

*4 Sanierung Außenanlagen

Sanierung der Außenanlagen dringend notwendig (ab einem Wert von 2,5) in den Bereichen:

Bereich der Außenanlagen	Durchschnitts-Wert	Anzahl Nennungen
Wetterschutz	3	1

Sanierung der Außenanlagen wünschenswert (ab einem Wert von 1,5) in den Bereichen:

Bereich der Außenanlagen	Durchschnitts-Wert	Anzahl Nennungen
Parkplatz	2	1
Allgemein	2	1

C. Erwartungen und bisherige Erfahrungen

Bitte fassen Sie alle Erfahrungen zusammen, die Sie bisher mit dem Verein gemacht haben.

- C1: 1=sehr zufrieden 2=eher zufrieden 3=eher unzufrieden 4=sehr unzufrieden
 C2: 1=sehr wohl 2=eher wohl 3=eher unwohl 4=sehr unwohl
 C3: 1=sehr gut aufgehoben 2=eher gut aufgehoben 3=eher schlecht aufgehoben 4=sehr schlecht aufgehoben
 C4: 1=sehr gut aufgehoben 2=eher gut aufgehoben 3=eher schlecht aufgehoben 4=sehr schlecht aufgehoben

	FGG	Ø	1	2	3
C1. Wie zufrieden sind Sie bisher <u>insgesamt</u> mit dem Verein?	1,8	1,7			
C2. Wie wohl fühlen Sie sich im Verein in Bezug auf das <u>soziale Umfeld</u> ?	1,7	1,6			
C3. Fühlen Sie sich im Verein in <u>sportlicher Hinsicht</u> gut aufgehoben?	1,8	1,6			
C4. Fühlen Sie sich im Verein in <u>geselliger Hinsicht</u> gut aufgehoben?	1,7	1,6			

FGG = Freischützengesellschaft Großenhain Ø = Bundesweiter Durchschnitt

Frageblock D: Was Sie sonst noch loswerden möchten ...

- § „Stellenweise problematisches Vereinsklima: Es wird stellenweise von Vereinsmitgliedern Kritik angebracht, ohne dass diese selbst etwas zur Verbesserung dieser Kritikpunkte beitragen“
- § „Die ewigen Sticheleien, Streitereien usw. einiger Mitglieder haben einen Beinamen für unseren Verein hergebracht: ‚Kindergarten‘! Zugleich danke ich unseren Jugendtrainern (ehemalige + provisorische) für ihre viele gute Arbeit. Die Informationspolitik im Verein ist schauderhaft! Nutzt endlich auch die ‚neuen Medien‘!
- § „Mehr Mitglieder erreichen“
- § „Zu wenig Wettkämpfe für Jugend. Rauchverbot im Gebäude!! Geschlossene Anlage für Winter-training“

- § „Ich finde das gesellige Beisammensein in unserem Verein gut, wobei anzumerken ist, dass diese ‚gesellige Runde‘ auf einen geringen Teil der gesamten Mitgliedschaft entfällt. Das sportliche Angebot ist sogar mehr, als ich in der Lage bin zu nutzen. Auch aufgrund gestiegener Munitionskosten ist derzeit das gesellige Zusammensein machbarer als reines Sportschießen.“
- § „Die maximal mögliche Zuwendung und der Förderrichtlinie von 50% ist viel zu gering für finanziell weniger gut dastehenden Verein mit geringer Sponsorenunterstützung. So sind die Eigenleistungen für viele dringend benötigte Projekte nicht aufzubringen, auch nicht durch Eigenleistungen. Besonders die Unterstützung im Kinder und Jugendbereich ist völlig unzureichend!!!“
- § „Da ich als Selbständiger äußerst wenig Zeit habe, am Vereinsleben weitgehend teilzunehmen, finde ich Ihr Verständnis dazu sehr achtenswert. Andere Vereine würden teilweise mit Ausschluss drohen. Dies täte mir aber sehr leid. Dem Verein wäre dieser Schwund auch nicht zum Vorteil“
- § „Schützenvereinen durch Politik sehr mangelhaft.“

